



TEIL „A“ PLANZEICHNUNG : Maßstab 1 : 1000

Zeichenerklärung:
FESTSETZUNGEN:
 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes, Nr. 1. Änderung, § 9 (7) BBauO

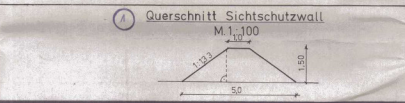
- VERKEHRSLÄCHEN:** § 9 (1) 11 BBauO
Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung, Zweckbestimmung.
- Öffentliche Parkfläche.**
- Straßenbegrenzungslinie, auch gegenüber Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung.**
- BAUGEBIET:** § 9 (1) 1 BBauO
- Maß der baulichen Nutzung:**
Zahl der Vollgeschosse, zwingend, § 17 (4) und § 18 BauNVO.
- Bauweise:** § 9 (1) 2 BBauO
- Baugrenze:** § 23 (3) BauNVO
- Überbaubare Grundstücksfläche:** § 9 (1) 2 BBauO und § 23 (1) BauNVO

- Grünfläche:** § 9 (1) 15 BBauO
Zweckbestimmung.
- Sportplatz.**
- PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN UND MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT:** § 9 (1) 20, 25 BBauO
Maßnahmen.
- Flächen mit Bindung für die Erhaltung der Bepflanzung:** § 9 (1) 25a BBauO
- Knick- und Wallbewuchs.**
- Flächen mit Bindung für die Anpflanzung:** § 9 (1) 25b BBauO
- Bäume.**
- Sträucher.**

- Hauptversorgungsleitungen:** § 9 (1) 13 BBauO
11 KV Freileitung mit Sicherheitsbereich.
- Fläche für Aufschüttungen:** § 9 (1) 17 BBauO
(Sichtschutzwall)

1 bis 3 **Berücksichtigt und ergänzt aufgrund der mit der Plan-genehmigung verbundenen Hinweise 1-3 gemäß Beschlüssen der Gemeindevertretung vom 10.09.1984 und 11.02.1985.**
 Itzstedt, 25.09.1985
 Gemeindevorstand
 Bürgermeister

- DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER:**
- Katasteramtliche Flurstücksgrenze mit Grenzmaß.**
 - Katasteramtliche Flurstücksnummer.**
 - Vermessungslinien mit Maßangaben.**
 - Böschungen.**
 - Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des genehmigten Bebauungsplanes Nr. 1**
 - künftig fortfallende 11-KV-Freileitung**



SATZUNG DER GEMEINDE SETH KREIS SEGEBERG ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 1 FÜR DAS GEBIET „BREITE ENDEN“ 2. Änderung „SPORTPLATZGELÄNDE“

Aufgrund des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 06. Juli 1979 (BGBl. I S. 949) sowie aufgrund des § 22 Abs. 1 und 2 des Landesbaugesetzes (LBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 1980 (BGBl. II S. 132) wird nach Beschlußfassung durch die Gemeindevertretung vom 13.2.1984 mit Genehmigung des Landrates des Kreises Segeberg, folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 1332, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) erlassen.
 xxx 2. Änderung

Erlassen und aufgestellt gemäß §§ 4 und 9 BBauO aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 14.1.1982.
 Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist am 2.2.1982 (von ... bis zum ...) erfolgt.

PLANVERFASSER:
 KREIS SEGEBERG
 DER KREISBAUAMT
 - KREISBAUAMT
 - KREISBAUDIREKTOR
 GEMEINDE SETH
 KREISBAUAMT
 DEN 15. Mai 1984
 ...
 BURGERMEISTER

Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 2a (2) BBauO 1976/1979 ist am 22.9.1982 durchgeführt worden / Auf Beschluß der Gemeindevertretung vom 12.9.1983 ist nach § 2a (4) BBauO 1976/1979 von der frühzeitigen Bürgerbeteiligung abgesehen worden.
 GEMEINDE SETH DEN 15. Mai 1984
 ...
 BURGERMEISTER

Der Entwurf des Bebauungsplanes hat die Gemeindevertretung am 12.9.1983 beschlossen.
 GEMEINDE SETH DEN 15. Mai 1984
 ...
 BURGERMEISTER

Der Entwurf des Bebauungsplanes hat die Gemeindevertretung am 12.9.1983 beschlossen.
 GEMEINDE SETH DEN 15. Mai 1984
 ...
 BURGERMEISTER

Der Entwurf des Bebauungsplanes hat die Gemeindevertretung am 12.9.1983 beschlossen.
 GEMEINDE SETH DEN 15. Mai 1984
 ...
 BURGERMEISTER

Der Entwurf des Bebauungsplanes hat die Gemeindevertretung am 12.9.1983 beschlossen.
 GEMEINDE SETH DEN 15. Mai 1984
 ...
 BURGERMEISTER

Über die vorgebrachten Bedenken und Anregungen sowie über die Stellungnahmen hat die Gemeindevertretung am 13.2.1984 beschlossen.
 GEMEINDE SETH DEN 15. Mai 1984
 ...
 BURGERMEISTER

Die Genehmigung dieser Bebauungsplanänderung besteht aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) wurde am 13.2.1984 von der Gemeindevertretung als Satzung beschlossen.
 GEMEINDE SETH DEN 15. Mai 1984
 ...
 BURGERMEISTER

Die Genehmigung dieser Bebauungsplanänderung besteht aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) wurde am 13.2.1984 von der Gemeindevertretung als Satzung beschlossen.
 GEMEINDE SETH DEN 15. Mai 1984
 ...
 BURGERMEISTER

Die Genehmigung dieser Bebauungsplanänderung besteht aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) wurde am 13.2.1984 von der Gemeindevertretung als Satzung beschlossen.
 GEMEINDE SETH DEN 15. Mai 1984
 ...
 BURGERMEISTER

Die Genehmigung dieser Bebauungsplanänderung besteht aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) wurde am 13.2.1984 von der Gemeindevertretung als Satzung beschlossen.
 GEMEINDE SETH DEN 15. Mai 1984
 ...
 BURGERMEISTER

Die Genehmigung dieser Bebauungsplanänderung besteht aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) wurde am 13.2.1984 von der Gemeindevertretung als Satzung beschlossen.
 GEMEINDE SETH DEN 15. Mai 1984
 ...
 BURGERMEISTER

Die Genehmigung dieser Bebauungsplanänderung besteht aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) wurde am 13.2.1984 von der Gemeindevertretung als Satzung beschlossen.
 GEMEINDE SETH DEN 15. Mai 1984
 ...
 BURGERMEISTER

Die Genehmigung dieser Bebauungsplanänderung besteht aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) wurde am 13.2.1984 von der Gemeindevertretung als Satzung beschlossen.
 GEMEINDE SETH DEN 15. Mai 1984
 ...
 BURGERMEISTER